

Presse-Information  
13. März 2023

## **Retterhunde trainieren im BMW Group Werk Regensburg +++ Suchhunde Donau-Jura zu Gast bei der Werksicherheit des BMW Group Standorts Regensburg +++ Mantrailing- Übung auf dem Werksgelände +++ Suchhunde trainieren für den Ernstfall**

**Regensburg.** Mit der Schnauze im Wind und wedelndem Schwanz bahnt sich der Hund seinen Weg durch die Werkshalle. Er folgt einer menschlichen Geruchsspur, die er kurz zuvor von einem getragenen Kleidungsstück aufgenommen hat. Sein Ziel: den Menschen über den Geruch zu finden. Die tierische Super-Spürnase gehört zu einem von 15 Mantrailer-Hunden der Suchhunde Donau-Jura, die am vergangenen Wochenende auf dem Gelände des BMW Group Werks Regensburg das Auffinden von vermissten Personen oder Tieren trainierten – auf Einladung der Werksicherheit des Standorts.

„Wir sind sehr dankbar, dass wir auf dem BMW Werksgelände mit unseren Hunden ‚trailing‘ dürfen“, sagt der zertifizierte Mantrailing-Trainer Siegfried Weidner, der die Übung für die Rettungshunde mit organisiert hat. „Denn so ein weitläufiges Betriebsgelände mit großen Hallen und Außen- wie Innenbereichen bietet eine für Hund und Mensch ungewöhnliche Umgebung mit vielen Versteckmöglichkeiten.“ Das Üben an möglichst unterschiedlichen Orten ist wichtig, damit im Ernstfall auch unter schwierigen Bedingungen das Auffinden von gesuchten Personen funktioniert. Denn das Suchgespann darf sich nicht ablenken lassen, weder von Ventilatoren, die die Gerüche weiträumig verteilen, noch von blinkenden Lichtern oder einem lauten Alarm.

Im BMW Group Werk Regensburg finden die Mantrailer perfekte Bedingungen für ihre Übungen vor. Zwischen Lagerregalen, Geräten und Maschinen können sie ihre Fährten in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden legen.

**Firma:**  
Bayerische  
Motoren Werke  
Aktiengesellschaft

**Anschrift:**  
BMW Group  
Werk Landshut  
Herbert-Quandt-Allee  
93055 Regensburg

**Telefon:**  
0941/770-2012

[www.bmw-werk-regensburg.de](http://www.bmw-werk-regensburg.de)

Dazu verstecken sich Personen, die die Hunde nicht kennen. Hat ein Hund den Versteckten gefunden, erhält er eine Belohnung. In der Regel ist es ein Leckerli, das der Gesuchte in einer luftdichten Dose aufbewahrt. Den Hunden macht das Suchen mit der Nase sichtlich Spaß. „Eine Spur zu verfolgen liegt ihnen in den Genen“, betont Siegfried Weidner. Doch nicht nur die Hunde werden geschult, auch die Hundeführerinnen und -führer. Bei jeder Suche ist ein Trainer dabei, der das Team beobachtet. Am Ende wird dann besprochen, was sich an der Hundeführung mit der Leine verbessern lässt und ob der Hundeführende in bestimmten Situationen vielleicht falsche Signale gegeben hat.

„Man weiß nie, ob wir nicht irgendwann auch in die Situation kommen, eine Personensuche durchführen zu müssen. Es ist gut zu wissen, dass es für einen solchen Ernstfall ausgebildete Rettungshunde in der Nähe gibt“, sagt Markus Zitzelsberger, Leiter Sicherheit der BMW Group Werke Regensburg und Wackersdorf. Gemeinsam mit einem Team von rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Werksicherheit ist er dafür verantwortlich, Gefahren und Schäden vom Werk Regensburg und seiner Belegschaft abzuwenden. Sie arbeiten im 24-Stunden-Dienst in Werkschutz und Werkfeuerwehr. Mindestens genauso wichtig wie Rettungseinsätze im Notfall ist die Prävention. Dazu gehören Aufgaben wie das Beaufsichtigen von feuergefährlichen Schweißarbeiten, regelmäßige Werksbegehungen, die Sicherung von Baustellen und die Information von Beschäftigten zu Brandschutzthemen. Unfall- und Schadensaufnahmen, Geschwindigkeitskontrollen oder auch die Begleitung von Behörden- oder Polizeibesuchen sind ebenfalls Teil ihres Aufgabengebiets.

Neben werksinternen Einsätzen wird die Werkfeuerwehr aber auch hin und wieder bei Großbränden, Unwettereinsätzen und Unfällen in der Region um Unterstützung gebeten. Dann rücken sie mit Spezialgeräten aus. Diese vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit zwischen der Werkfeuerwehr und den kommunalen Feuerwehren zeigt einmal mehr: Die BMW Group Werke Regensburg und Wackersdorf als einer der größten Arbeitgeber in der Oberpfalz verstehen sich als verantwortungsvoller Partner in der Region.

**Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**

Saskia Graser  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Kommissarische Leitung Kommunikation Regensburg und Wackersdorf  
Telefon: +49 871 702 3232,  
Mobil: +49 151 6040 3232,  
E-Mail: [Saskia.Graser@bmw.de](mailto:Saskia.Graser@bmw.de)

Internet: [www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)  
E-mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Die BMW Group Werke Regensburg und Wackersdorf**

Die BMW Group versteht sich seit Jahrzehnten als Benchmark in Sachen Produktionstechnologie und operativer Exzellenz im Fahrzeugbau – auch an den Standorten Regensburg und Wackersdorf. Das BMW Group Fahrzeugwerk in Regensburg besteht seit 1986 und ist einer von über 30 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit. Arbeitstäglich laufen im Werk Regensburg insgesamt bis zu 1.000 Fahrzeuge der Modelle BMW 1er, BMW X1 sowie BMW X2 vom Band. Sie gehen an Kunden auf der ganzen Welt. Verschiedene Antriebsformen werden flexibel auf einer einzigen Produktionslinie gefertigt – vom Fahrzeug mit Verbrennungsmotor über Fahrzeuge mit Plug-in-Hybrid bis hin zu vollelektrischen Modellen.

Die Hochvoltbatterien für die in Regensburg gefertigten Elektromodelle entstehen ebenfalls vor Ort, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Fahrzeugwerk. Sie werden in der E-Komponentenfertigung, am 2021 eröffneten Standort in der Leibnizstraße, montiert.

Ebenso zum Standort Regensburg gehört der BMW Innovationspark Wackersdorf. Das 55 Hektar große Gelände wurde in den 1980er Jahren gebaut und war ursprünglich für eine atomare Wiederaufarbeitungsanlage vorgesehen. Die BMW Group hat dort ihre Cockpitfertigung angesiedelt,

**Unternehmenskommunikation**

Presse-Information

Datum 13. März 2023

Thema Rettungshunde trainieren im BMW Group Werk Regensburg

Seite 4

ebenso wie die Teileversorgung von Überseewerken. Im Innovationspark Wackersdorf sind neben BMW als größtem Arbeitgeber weitere Firmen ansässig. Insgesamt arbeiten dort rund 2.500 Beschäftigte. Die BMW Group Stammebelegschaft an den ostbayerischen Standorten Regensburg und Wackersdorf umfasst rund 9.000 Mitarbeiter, darunter mehr als 300 Auszubildende.

[www.bmwgroup-werke.com/regensburg/de.html](http://www.bmwgroup-werke.com/regensburg/de.html)

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2022 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von fast 2,4 Mio. Automobilen und über 202.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2021 belief sich auf 16,1 Mrd. €, der Umsatz auf 111,2 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte das Unternehmen weltweit 118.909 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.